

Claudine Mertens

Geboren am 5. August 1951, wohnhaft in Eupen (Kettenis), Belgien.

Pensioniert, aber weiterhin viel beschäftigt

Besuchte von September 2011 bis Juni 2016 die Kurse des Malers Robby Hoffmann in Malmedy (Belgien) und von 2013 bis Juni 2016, die « Ecole de Peinture Ancienne et Contemporaine Carole Brenu » (Carole Brenu-Akademie für alte und zeitgenössische Malerei) in Visé (Belgien). Besuchte 2017 die Kunstakademie Verviers, (Belgien). Aktmalerei bei dem Künstler Jean-Marie Geron in Lambermont, Belgien, seit Januar 2018. Claudine ist auch Schülerin bei der Künstlerin Marie-Françoise Peters in Heusy (Belgien) gewesen, die sie in die Farbsand- und Natursandmalerei und in die Kreidetechnik eingeführt hat.

Portrait und Aktmalerei in Tusche, Pastell und Gouache.
Abstrahierte Figurationen, Mischtechnik.

Erste Ausstellung im Oktober 2006 in den Räumlichkeiten des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens in Eupen.

Ausstellung in der « Halle du Grétédar » in Malmedy im August 2008.

Ausstellung am Sitz der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens im September 2012.

In 2014, Ausstellung in der Kunst- und Kulturstätte „Weisses Pferdchen“ in Monschau-Mützenich (Deutschland).

August 2015: Teilnahme an der Wanderausstellung des EVBK in Prüm, Trier (DE), Bourglinster (Luxemburg).

April 2016, Teilnahme an der Ausstellung im Trifolion in Echternach (Luxemburg) (Portraits).

Mai 2016, Ausstellung in Visé (Belgien) Chapelle des Sépulchrines.

September 2016, Ausstellung in der Kunstgalerie in Born (Belgien)

Februar 2017, Teilnahme am « 7ième Salon International d'Art Contemporain » in Esch-sur-Alzette, (Luxemburg)

Mai 2017, Ausstellung in der Galerie Art'Mony in Fexhe-Slins, Belgien,

Juni 2017, Teilnahme an der Ausstellung in der Galerie „Château d'Oupeye“ in Oupeye, Belgien

Juli 2017, Teilnahme an der Ausstellung der EVBK in Prüm.

November 2017, Teilnahme an der Jahresausstellung im Schloss Zweibrücken, Übach-Palenberg, Deutschland.

Dezember 2017: Teilnahme an der Ausstellung in der „Halle du Grétédar“ in Malmedy, Belgien.

Februar 2018, Ausstellung in der Galerie Christie in Soiron, Belgien.

Februar 2018, Teilnahme am „8ième Salon International d’Art Contemporain“ in Esch-sur-Alzette (Luxemburg).

Juli 2018, Teilnahme an der Ausstellung der EVBK in Prüm.

September 2018, Ausstellung in der Galerie „Sillon d’Art“ in Maboge, Ardennen, Belgien und in der Kunst- und Kulturstätte „Weisses Pferdchen“ in Monschau-Mützenich (Deutschland).

Februar 2019, Teilnahme am „9ième Salon International d’Art Contemporain“ in Esch-sur-Alzette (Luxemburg).

März-April 2019, Ausstellung im ZVS-Museum in Sankt-Vith (Belgien).

Mai 2019, Ausstellung in der Kunst- und Kulturstätte „Weisses Pferdchen“ in Monschau-Mützenich (Deutschland).

Juni 2019, Ausstellung in der Galerie Christie in Soiron, Belgien.

Juli 2019, Ausstellung im Aukloster Monschau, Deutschland.

November 2019, Ausstellung über das Thema „Grenzen“ im Triangel, Sankt-Vith, Belgien.

März 2020, Ausstellung im Kulturzentrum Eschweiler Talbahnhof, Deutschland, mit der Künstlerin Anja-Maria Strauss.

Ihre Auffassung von Kunst deckt sich mit einem Satz von Gerhard Richter: „ **Kunst ist die höchste Form von Hoffnung**“ ...